

machten. Da lagen die toten Unholde in ihrem Blut auf der grünen Wiese und mit verächtlichem Achselzucken sprach Obin: „Riesenart! Um einen Stein wirft dies Geschlecht das Leben fort; es ist freilich auch nicht mehr wert. Aber der Herr dieser närrischen Schnitter, welche Köpfe anstatt Gras abgemäht haben, wird sich nicht freuen; ich will doch hören, was er zu diesem tollen Streich seiner Gefellen sagt.“

Andern Tages trat in Bauge's Halle ein schlichter Bauermann und begehrte Gastfreundschaft. Da klagte ihm der Riese das Unheil und sprach: „Neun Knechte hatte ich im Dienst, die meine Acker bestellten und Heu auf der Wiese dörreten; davon lebt nun nicht einer — wo soll ich nun Arbeiter finden für meine große Wirtschaft?“ Ihm antwortete der unscheinbare Gast: „Nicht immer verrät das Äußere des Mannes die innewohnende Kraft; so schwach ich auch erscheine, ich getraue mir dennoch, die Arbeit der neun Knechte zu verrichten, wosfern Bauge mir guten Lohn geben wollte.“ Voll Mißtrauen schickte der Riese den Bauern an und versetzte: „Ehe wir weiter verhandeln, nenne mir erst deinen Namen und sage mir, von wannen du kommst!“ „Ich heiße Böldwerker (Böswirker),“ antwortete der Ase, „und komme aus fernem Lande.“ „Wohl,“ nickte der Unhold, „und was willst du zum Lohn, Böldwerker, wenn du mir anstatt der Erschlagenen dienst?“ „Kein blankes Silber, noch rotes Gold, nur einen Trunk begehre ich von Suttungs Met,“ antwortete der Bauer. Bauge machte ein langes Gesicht und sagte: „Der Saft gehört meinem Bruder und ich fürchte, es wird mir schwer gelingen, ihn zu erhalten; doch will ich's bei Suttung mit guten Worten versuchen.“

Obin war damit zufrieden und verdingte sich dem Riesen. Und wie staunte Bauge, als er die Kräfte seines neuen Knechtes sah! Spielend und mühelos verrichtete der schlichte Mann Kemmännerarbeit und der Riese war aller Sorge enthoben. Als nun die Ernte eingebracht war, trat Böldwerker vor seinen Herrn und sprach: „Groß war die Arbeit, treu hab' ich sie vollbracht, so gib mir nun den verheißenen Lohn!“ Da ging Bauge zu seinem Bruder und bat ihn um einen Trunk des Metes für seinen Knecht. Aber Suttung erwiderte unwirthlich: „Das ist